



VgV Verhandlungsverfahren für die Vergabe von

Leistungen für Tragwerksplanung nach HOAI §51

Neubau Feuerwehrhaus Zaberfeld

1.1 Ausloberin

Gemeinde Zaberfeld

Rathaus Zaberfeld

Schloßberg 5, 74374 Zaberfeld

vertreten durch Frau Bürgermeisterin Diana Danner

1.2 Verfahrensbetreuung

ARCHITEKTUR 109

Arnold | Fentzloff | Otterbach PartGmbH,

Freie Architekten BDA

Junghansstraße 5, 70469 Stuttgart

1.3 Bewertungsgremium

Folgende stimmberechtigte Personen haben teilgenommen:

Diana Danner, Bürgermeisterin

Heiko Schuster, Fachgebietsleiter Bauamt

Markus Konz, Feuerwehrkommandant

Gunnar Lehmann, Lehmann Architekten GmbH

ohne Stimme:

Arne Fentzloff, Verfahrensbetreuung ARCHITEKTUR 109

1.4 Vorspann

Die Bietergemeinschaft

Lehmann Architekten, Offenburg

AO Landschaftsarchitekten.Stadtplaner.Ingenieure, Mainz

wurde im Wettbewerbsverfahren mit dem 1. Preis gewürdigt.

In Folge wurden die Leistungen für Tragwerksplanung europaweit öffentlich bekanntgemacht. Bis zum Ablauf der Teilnahmefrist am 30.06.2026 | 12:00 Uhr sind 20 Teilnahmeanträge eingegangen. Nach Prüfung der Zulassung und Bewertung der Referenzen haben 13 Bewerber/-innen die volle Punktzahl 500 erreicht. Über ein anonymes Losverfahren wurden 3 Bewerber/-innen und ein Nachrücker ausgelost

(Anlage: za2_260701_TW_Niederschrift_E36824857.pdf).

Los1 Pfefferkorn Ingenieure, Baumschulenweg 7, 70736 Fellbach

Los 2 str.ucture GmbH, Lindenspürstr. 32, 70176 Stuttgart

Los 3 Wulle Lichti Walz GmbH, Alte Bergsteige 3, 74821 Mosbach

NA Helber + Ruff, Mömpelgardstrasse 16, 71640 Ludwigsburg

Nach Einladung zur VgV-Verhandlung, am 01. Juli 2026, haben alle 3 Bewerber/-innen ihre Teilnahme bestätigt und bis 24. Juli 2026, fristgerecht ein indikatives Angebot und eine Präsentation eingereicht.

1.5 Verhandlungsgespräche

Zur Überprüfung der Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit der Bewerber, insbesondere ihrer Eignung und Kompetenz für die weitere Planung wurden bereits in der Vergabebeschreibung eindeutige und nicht diskriminierende Zuschlagskriterien festgelegt.

Aus Gründen der größtmöglichen Gleichbehandlung und Transparenz im Rahmen der Verhandlungsgespräche wurde allen Bewerbern mit der Einladung der zeitliche Ablauf übermittelt.

05 Min Begrüßung und Vorstellung

30 Min. PDF-Präsentation

25 Min. Rückfragen

Am 30. Juli 2026 wurden die Vergabeverhandlungen durchgeführt. Nach einem internen Vorgespräch von 8:30 - 9:00 folgten in 75-minütigen Abständen die Verhandlungsgespräche.

09.00 - 10.00 Uhr Wulle Lichti Walz GmbH, Mosbach

Anzahl/Name der erschienenen Personen ist aus der Unterschriftenliste ersichtlich / Die vorgegebenen Vorstellungs- und Redezeit wurde eingehalten.

10.15 - 11.15 Uhr Pfefferkorn Ingenieure, 70736 Fellbach

Anzahl/Name der erschienenen Personen ist aus der Unterschriftenliste ersichtlich / Die vorgegebenen Vorstellungs- und Redezeit wurde eingehalten.

11.30 - 12.30 Uhr str.ucture GmbH, 70176 Stuttgart

Anzahl/Name der erschienenen Personen ist aus der Unterschriftenliste ersichtlich / Die vorgegebenen Vorstellungs- und Redezeit wurde eingehalten.

Nach erfolgter Klärung noch offener Punkte aus der Präsentation und dem Leistungsbild wurden die Bieter/-innen jeweils aufgefordert das finale Honorarangebot zu erarbeiten und hochzuladen oder das indikative Angebot schriftlich zu bestätigen. Die Honorarbindung ist bis Abschluss der vertraglichen Leistungen zu vereinbaren.

Direkt im Anschluß an jede Präsentation wurden die Eindrücke des Gremiums jeweils 1/4-stündlich diskutiert und in ihrer Qualität eingeschätzt. Ab 12.30 bis ca. 13.30 Uhr erfolgte eine Nachbesprechung und Zusammenfassung aller Eindrücke und die Bewertung.

Auf Basis der im VgV-Verfahren festgelegten Bewertungsmatrix und dem Ergebnis der indikativen Angebote ergibt sich folgender Zwischenstand in der Punkteverteilung:

Wulle Lichti Walz GmbH, Mosbach	250 von 300 Punkten
Pfefferkorn Ingenieure, 70736 Fellbach	185 von 300 Punkten
str.ucture GmbH, 70176 Stuttgart	290 von 300 Punkten

Die Bewertung des Honorars erfolgte auf der Grundlage des indikativen Angebots und kann sich mit dem finalen Angebot noch verändern.

Die Bewerber/-innen wurden mündlich darauf hingewiesen, das finale Angebot bis zum **Mittwoch, 05. August 2026 | 12:00 Uhr** hochzuladen.

Die Sitzung wurde gegen 13.30 Uhr beendet.

1.6 Auswertung nach Eingang der finalen Angebote

Am 3. August 2026 wurden die Bieter/-innen über das Vergabeportal Subreport nochmals schriftlich aufgefordert, bis zum 5. August 2026 | 12:00 Uhr das finale Angebot einzureichen.
Bewertung nach der Submission und Prüfung in Rangfolge:

str.ucture GmbH, 70176 Stuttgart	290 von 300 Punkten
Wulle Lichti Walz GmbH, Mosbach	250 von 300 Punkten
Pfefferkorn Ingenieure, 70736 Fellbach	185 von 300 Punkten

1.7 Empfehlung

Empfehlung

Das Ingenieurbüro **str.ucture GmbH, 70176 Stuttgart** ging mit der Vorstellung im Verhandlungsgespräch und dem wirtschaftlichsten Honorarangebot als die geeignetste Bieterin aus dem VgV-Verfahren hervor und kann der Gemeinde Zaberfeld zur Beauftragung empfohlen werden.

Stuttgart 05. August 2026

Arne Fentzloff | ARCHITEKTUR 109



Anlagen:

za2_260805_TW_Finales_Angebot_str.ucture

za2_260805_TW_Finales_Angebot_WLW

za2_260805_TW_Finales_Angebot_Pfefferkorn

za2_260805_TW_Kriterien+Angebote

za2_Teilnehmerlisten Bewertungsgremium / Bieter/-innen